

P R O T O K O L L

über die öffentliche Sitzung des GEMEINDERATES

am Dienstag, den 08. April 2008

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

<u>Vorsitzender:</u>	Bgm. Hans Payr	
<u>Anwesende:</u>	Vbgm. Reinalter Volkmar	
	Stolz Hubert	Seiwald Arthur
	Schweighofer Peter-Paul	Cotter Alfred
	Mair Andreas	Pittl Andreas f. Dr. Felix Frießnig
	Mair Franz	Abentung Stefan f. Singer Josef
	Siebert Marlene	Arthur Kraxner
	Singer Maria	Mag. Ing. Alexandra Medwedeff
	Goritschnig Günter	

Entschuldigt: -

Schriftführer: Markus Lanznaster

T A G E S O R D N U N G

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Bericht des Gemeindevorstandes Beratung und Beschlussfassung
 - a) Erg. Bebauungsplan Neu-Götzens – Seestraße, Aste/Usel/Eder, Gp. 1322/17 (neu) 1322/16 (neu) und 1322/3 (neu)
 - b) Ergänzender Bebauungsplan, Krapfengasse – Payr, Bp. .105
 - c) Ergänzender Bebauungsplan, Ostergasse – Ebner, Gp. 92
 - d) Wegablöse im Bereich Hubangerweg – Hölzl, Gp. 380/1
 - e) Verkehrskonzept westliches Mittelgebirge, Beratung und Beschlussfassung
 - f) Erweiterung der Fa. Prolicht im Gewerbepark, Festlegung der Wirtschaftsförderung
 - g) EC Bauland Götzens, Ansuchen um einen Kostenzuschuss
3. Bericht des Überprüfungsausschusses
4. Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2007
5. Bericht des Kindergartenkuratoriums
6. Genehmigung von Auswärtigenzuschlägen
7. Ansiedlung Hofer Markt, Grundsatzbeschluss
8. Personalangelegenheiten
9. Anträge, Allfälliges
 - I. Festsetzung der Waldumlage 2008
 - II. Bericht des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales und Umwelt
 - III. Evaluierungsfragebogen Nachmittagsbetreuung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Antrag/Beschlussfassung:

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.01.2008 wird **einstimmig** genehmigt.

ErsatzGR Pittl Andreas möchte noch bei Punkt 5 anfügen, dass die Gemeinde keine Haftung in der Betreibergesellschaft übernommen hat. Bgm. Payr wird das Protokoll dahingehend ergänzen und sämtlichen Gemeinderatsmitgliedern zukommen lassen.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

A) Erg. Bebauungsplan Neu-Götzens – Seestraße, Aste/Usel/Eder, Gp. 1322/17 (neu), 1322/16 (neu) und 1322/3 (neu):

Sachverhalt/Diskussion:

Im Ortsteil Neu-Götzens ist eine Teilung der Gp. 1322/3 (656 m²) in drei Parzellen (Gp. 1322/17, 1322/16 und 1322/3) geplant, welche in verdichteter Bebauung jeweils mit einem Einfamilienwohnhaus bebaut werden sollen. Die 3 Wohnhäuser werden als Reihenhäuser errichtet. Um diese Art der Bebauung zu ermöglichen, sieht der Bebauungsplan besondere Bauweise mit einer lagemäßigen Situierung der Baukörper vor. Weiters wurde festgelegt: BW b 0,6 TBO; OG H 2; WH H 6,50; HG H 878,60 M.ü.A. Die bauliche Entwicklung entspricht den Vorgaben des örtlichen Raumordnungskonzeptes.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag den vorliegenden ergänzenden Bebauungsplan NEU GÖTZENS – SEESTRASSE – ASTE/USEL/EDER, Gp. 1322/17 (neu), 1322/16 (neu) und 1322/3 KG Götzens, während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gehen während der Auflagefrist keine Stellungnahmen ein gilt dieser Plan als genehmigt. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

B) Ergänzender Bebauungsplan, Krapfengasse – Payr, Bp. .105:

Vorsitz: Vbgm. Reinalter

Sachverhalt/Diskussion:

Das bestehende Wohn- und Wirtschaftsgebäude von Herrn Karl Payr, Götzner Berg 3, 6091 Götzens in der Krapfengasse Bp. .105 soll auf die Kinder aufgeteilt werden. Dabei ist geplant, das Grundstück zwischen dem Wohn- und Wirtschaftsgebäude in zwei eigene Grundstücke zu teilen. Gleichzeitig ist beabsichtigt den Wirtschaftsteil in Wohnnutzung umzubauen, wobei nach Westen hin die offene Bauweise einzuhalten ist. Die Grundteilung ist nur möglich, wenn dies mittels Bebauungsplan fixiert wird. Der vorliegende ergänzende Bebauungsplan sieht die Festlegung der besonderen Bauweise vor. Zu den angrenzenden Nachbargrundstücken gilt die offene Bauweise.

Antrag/Beschlussfassung:

Vbgm. Reinalter stellt den Antrag den vorliegenden ergänzenden Bebauungsplan KRAPFENGASSE – PAYR KARL, Bp. .105/1 und Bp. 105/2, während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gehen während der Auflagefrist keine Stellungnahmen ein gilt dieser Plan als genehmigt. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen. Bgm. Payr stimmt wegen Befangenheit nicht mit.

C) Ergänzender Bebauungsplan, Ostergasse – Ebner, Gp. 92:

Sachverhalt/Diskussion:

Familie Ebner beabsichtigt den bestehenden Sennererhof in der Ostergasse abzurechen und ein Einfamilienwohnhaus mit Büroteil zu errichten. Die Planung wurde von Architekt und Bauherrn DI Martin Ebner auf das Ortsbild bzw. den Straßenzug der Ostergasse abgestimmt. Straßenseitig ist ein zweigeschossiges Gebäude mit der Ausbildung einer Giebelfassade geplant, dem im rückwärtigen Bereich ein dreigeschossiger Flachbaukörper angegliedert ist. Das Projekt wurde mehrfach mit dem Raumplaner besprochen. Aus fachlicher Sicht stellt der Raumplaner das Projekt auf die gleiche Ebene wie die vorangegangenen Projekte in der Ostergasse (Singer, Trendbau).

Grundlage für den ergänzenden Bebauungsplan ist der allgemeine Bebauungsplan Ostergasse – Hubangerweg AÄ/004/05/2006 mit der Festlegung der besonderen Bauweise, welcher in der Gemeinderatssitzung am 16.05.2006 genehmigt wurde. Im vorliegenden ergänzenden Bebauungsplan wurde nun das Bauprojekt in seinem Ausmaßen sowie seiner Höhenlage fixiert. Der höchste Punkt liegt auf 874,35 M.ü.A..

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag den vorliegenden ergänzenden Bebauungsplan OSTERGASSE 5 – EBNER M., Gp. 92 KG Götzens, während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gehen während der Auflagefrist keine Stellungnahmen ein gilt dieser Plan als genehmigt. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen. GV Andreas Mair stimmt wegen Befangenheit nicht mit.

D) Wegablöse im Bereich Hubangerweg – Hölzl, Gp. 380/1:

Sachverhalt/Diskussion:

Im Zuge der Erlassung des ergänzenden Bebauungsplanes Hubangerweg – Hölzl, Gp. 380/1 KG Götzens wurde mit dem Grundeigentümer Herrn Markus Hölzl, die Abtretung einer Teilfläche aus dem Grundstück 380/1 im Ausmaß von 4 m² vereinbart. Die Zuschreibung dieses Grundanteils erfolgt zur Gp. 2060 welche sich im öffentlichen Gut der Gemeinde (Straßen, Wege) befindet. Die Fläche wird zum ortsüblichen Preis von € 65,40/m² abgelöst.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag das Teilstück 1 gemäß Planurkunde Dipl.-Ing. Karl H. Mosbacher im Ausmaß von 4 m² aus Gp. 380/1 KG Götzens zum Preis von € 65,40 /m² d. s. gesamt € 261,60 abzulösen und das Trennstück lasterfrei in das öffentliche Gut Gp. 2060 zu übernehmen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

E) Verkehrskonzept westliches Mittelgebirge, Beratung und Beschlussfassung:

Sachverhalt/Diskussion:

Bgm. Payr berichtet über die Präsentation des Verkehrskonzeptes vom 26.03.2008 durch den Vertreter der Landesregierung DI Allinger-Collich. Bei dieser Vorstellung wurde das gesamte Projekt erläutert und die wichtigsten Zielsetzungen besprochen.

Diese lauten:

Verkehrsberuhigung - Verstärkung der öffentlichen Verkehrsmittel
 Kindergarten (neue Verkehrslösung Zu- und Abfahren)
 Umfahrungsstraße bzw. Erschließungsstraße
 Geschwindigkeitsreduzierung auf Gemeindestraßen

Verbesserung des Kreuzungsbereiches Kirchplatz Gestaltung der Verkehrsinsel/Kreuzungsbereich Ostergasse/Hubangerweg/Geiersbühel

Grundsätzlich soll bei der heutigen Gemeinderatssitzung das Verkehrskonzept angenommen werden. Das bedeutet aber nicht, dass dadurch die oben angeführten Maßnahmen mit diesem Beschluss umgesetzt werden. Jeder einzelner Vorschlag wird für sich in den nächsten Jahren genau geprüft und im Detail ausgewertet.

Derzeit ist die Verstärkung der öffentlichen Verkehrsmittel durch die Einführung eines Taktverkehrs mit Straßenhaltestellen sowie die Aufnahme neuer Busverbindungen (z.B. in die Cyta, nach Natters usw.) geplant. Spätestens zur EURO 2008 soll der Probelauf des Taktverkehrs starten – im Sommer dieses Jahres soll dann die fixe Umsetzung kommen. Weiters wird bereits an der Einführung der 30 km/H Beschränkung auf Gemeindestraßen innerhalb der geschlossenen Ortschaft gearbeitet. Diese Geschwindigkeitsbeschränkung soll im gesamten Mittelgebirge eingeführt werden.

GRin Mag. Ing. Medwedeff wünscht sich, dass die ausgearbeiteten Maßnahmen schrittweise umgesetzt werden und das Konzept nicht in Vergessenheit gerät. Bgm. Payr erklärt nochmals, dass heuer die vorstehend angeführten Maßnahmen umgesetzt werden. Weiters sollen noch die Schutzwege am Kirchplatz verbessert werden.

Für GR Seiwald ist der Gehsteig in Neu-Götzens nach wie vor ein großes Anliegen. Bgm. Payr erklärt, dass im Zuge der Gutachtenerstellung für die Einführung der 30 km/H Beschränkung von DI Huter nochmals die Situation in Neu-Götzens untersucht wird.

Antrag/Beschlussfassung:

Nach weiterer eingehender Diskussion stellt Bgm. Payr den Antrag das Verkehrskonzept westliches Mittelgebirge, ausgearbeitet von DI Hochkofler, in der vorliegenden Form anzunehmen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

F) Erweiterung der Fa. Prolicht im Gewerbepark, Festlegung der Wirtschaftsförderung:

Sachverhalt/Diskussion:

Diese Angelegenheit wurde bereits im Vorfeld mehrfach im Gemeindevorstand diskutiert. Die Fa. Prolicht hat nun inzwischen den Kaufvertrag mit der Raiffeisenbau Tirol für die Erweiterung der Betriebsfläche im Ausmaß 3.861 m² unterfertigt. Die Erweiterungsfläche liegt östlich angrenzend an das bestehende Betriebsgebäude. Bgm. Payr erklärt, dass im Zuge der Kaufvertragserstellung auf die Puktation aus dem Jahre 2004 verwiesen wurde, welche in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2004 beschlossen wurde. In dieser Vereinbarung wurde seitens der Gemeinde eine Anschlussförderung für eine Betriebserweiterung in Höhe von € 10,-/m² zugesichert. Das Ansuchen der Fa. Prolicht beläuft sich auf eine Förderung in Höhe von € 60.000,--. Bgm. Payr schlägt nun vor, der Fa. Prolicht die bereits zugesagte Förderung zu gewähren. Eine Ausdehnung der Förderung auf € 60000,-- wird nicht befürwortet. Diese Wirtschaftsförderung wird mit Baubeginn bzw. nach Vorschreibung der Wasser-, Kanal- und Erschließungskosten angerechnet. Der Gemeinderat braucht daher keinen erneuten Beschluss fassen.

Weiters soll auf eine zusätzliche Bankgarantie verzichtet werden, da derzeit bereits 50 Arbeitsplätze vorhanden sind und durch die Erweiterung neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Derzeit liegt eine Bankgarantie in Höhe von € 70.000,-- für 25 Arbeitsplätze vor. Dieser Verzicht wird als zusätzliche Wirtschaftsförderung angesehen.

Antrag/Beschlussfassung:

Nach weiterer kurzer Diskussion stellt Bgm. Payr den Antrag im Zuge der Betriebserweiterung der Fa. Prolicht im Gewerbepark Götzens auf die Einforderung einer weiteren Bankgarantie zu verzichten. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

G) EC Bauland Götzens, Ansuchen um einen Kostenzuschuss:Sachverhalt/Diskussion:

Der EC Bauland Götzens hat mit Eingabe vom 11.03.2008 um einen zusätzlichen Kostenzuschuss zur jährlichen Subvention für die Teilnahme der U10 Mannschaft am internationalen Nachwuchsturnier in Dornbirn angesucht. Die Gesamtkosten für die Teilnahme betragen € 1.229,-. Der Gemeindevorstand hat das Ansuchen in seiner Sitzung vom 10.03.08 behandelt und einen Betrag von € 300,- vorgeschlagen.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag dem EC Bauland Götzens eine einmalige Subvention in Höhe von € 300,- zu gewähren. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

3. Bericht des ÜberprüfungsausschussesSachverhalt/Diskussion:

Das Protokoll des Überprüfungsausschusses über die am 17.03.2008 abgehaltene Vorprüfung der Jahresrechnung 2007 wurde alle Fraktionen vor Beginn der Gemeinderatssitzung ausgeteilt. Die Jahresrechnung lag vom 18.03.2008 bis 01.04.2008 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es erfolgten keine Stellungnahmen.

Die Vorprüfung ergab folgendes Ergebnis, welches von Bgm. Payr nochmals vorgelesen wird:

Die Jahresrechnung 2007 weist im **ORDENTLICHEN HAUSHALT**

Einnahmenvorschreibungen in Höhe von	€ 5.283.845,37
und Ausgabenvorschreibungen in Höhe von	€ 5.708.799,16
Jahresergebnis	€ - 424.953,79

aus.

Im **AUSSERORDENTLICHEN HAUSHALT**

Einnahmenvorschreibungen in Höhe von	€ 1.317.232,81
und Ausgabenvorschreibungen in Höhe von	€ 1.317.232,81
Jahresergebnis	€ 0,00

aus.

Jahresergebnis gesamt: € - 424.953,79

Sämtliche Beilagen der Jahresrechnung wurden durchgesehen und folgende Ziffern ermittelt:

Darlehens-Schuldenstände zum Jahresende 2007:	€ 3.703.810,21
Leasing-Schuldenstände zum Jahresende 2007:	€ 3.239.364,41
Katastrophenrücklage:	€ 3.721,36
Betriebsmittelrücklage:	€ 567,57
Personalabfertigungsvorsorge:	€ 40.062,59

Wertpapiere der Lizum AG:	€	75.579,75
Beteiligung an der Mutter-Alm-Bahn Ges mbH &CO KEG:	€	1.500.000,00
Beteiligung Feriendörfer Golf GmbH:	€	3.000,00
Anlagevermögen gesamt:	€	13.356.004,33

Raiba Götzens:	- €	679.141,35
Tiroler Sparkasse Zwst. Götzens:	- €	4.756,24
PSK:	+ €	1.065,21
Kassenbestand zum Jahresabschluss 2007:	- €	684.962,80
Bruttoergebnis der fortdauernden Gebarung:	€	778.255,00
der laufende Schuldendienst 2007:	€	416580,00

der Verschuldungsgrad 53,53 %.

Die Verwahrgelder und Durchläuferkonten wurden durchgesehen und alle vorliegenden Salden wurden erläutert und für in Ordnung befunden. Abschließend wurden die Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag in Höhe von € 4.000,-- (§ 15 Abs. 1 Z. 7 VRV) lückenlos durchgesehen und erläutert – siehe Beilage. Der Überprüfungsausschuss bittet den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

4. Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2007

Sachverhalt/Diskussion:

Diskussion wurde unter Punkt 3 geführt.

Antrag/Beschlussfassung:

Nachdem der Bürgermeister den Vorsitz an den Vbgm. Volkmar Reinalter übergeben und das Sitzungszimmer verlassen hat, stellt Vbgm. Reinalter den Antrag,

- a) die bisher noch nicht genehmigten Überschreitungen zu beschließen und
- b) die Jahresrechnung 2007 mit den vorher genannten Summen zu genehmigen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

5. Bericht des Kindergartenkuratoriums

Sachverhalt/Diskussion:

GV Stolz berichtet über die am 04.12.2007 und 12.02.2008 abgehaltenen Sitzungen des Kindergartenkuratoriums und erläutert dabei die wichtigsten Beschlüsse. Die Sitzungsprotokolle wurden vor Beginn der Gemeinderatssitzung an die Listenführer verteilt.

6. Genehmigung von Auswärtigenzuschlägen

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag, für die Unterbringung von 2 Götznern Gemeindebürgern im Altersheim in Axams die Auswärtigenzuschläge zu genehmigen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

7. Ansiedlung Hofer Markt, Grundsatzbeschluss

Sachverhalt/Diskussion:

Die Fa. Hofer beabsichtigt auf einem neu zu bildenden Grundstück im Ausmaß von 6746 m² im Bereich Kirchstraße eine Filiale mit 600 m² Verkaufsfläche, ca. 500 m² Lagerflächen und 101 Pkw Abstellplätze zu errichten. Die Ansiedlung soll auf Baurechtsbasis erfolgen. Grundeigentümer ist Herr Reinstadler Josef.

Bgm. Payr berichtet, dass er in dieser Angelegenheit mit den Vertretern der Landesregierung (Fachabteilung und Rechtsabteilung) DI Schönherr und Dr. Bischof besprochen hat. Die Vertreter der Landesregierung haben grundsätzlich gegen eine Ansiedlung des Hofer Lebensmittelmarktes am Standort Alter Liedler Hof nichts einzuwenden. Die vorliegende Umsetzung bzw. die Anordnung des Baukörpers und der Parkplätze kann jedoch nicht befürwortet werden. Aus Sicht von DI Schönherr widersprechen der Grundverbrauch sowie die Baudichte den Bestimmungen einer Kernzone. Er würde sich eine straßenseitige 3geschossige Verbauung wünschen. Weiters müssen aus seiner Sicht die Parkplätze reduziert werden, dies könnte auch im gewerberechtlichen Verfahren gefordert werden. Auf jeden Fall muss im Zuge der Betriebsansiedlung eine Straßenverbindung vom Josef-Abentung-Weg zur Kirchstraße hergestellt werden. Zu dieser Beurteilung kam auch der Gemeindevorstand in seinen Beratungen. Der Vorstand fordert zusätzlich noch die Wegverbindung über den Alois-Jenewein-Weg sowie eine Busbucht an der Kirchstraße.

Bgm. Payr berichtet noch über ein Gespräch mit der Fam. Reinstadler sowie Herr Pock von der Fa. Hofer. Eine Zustimmung zur Wegabtretung von Fam. Reinstadler liegt derzeit nicht vor. Eine Flächenreduzierung ist lt. Auskunft der Fa. Hofer ebenfalls nicht möglich – es wird mindestens eine Fläche von 6200 m² benötigt.

GRin Mag. Medwedeff spricht sich gegen die Hofer Filiale aus. Aus ihrer Sicht ist der Parkplatz für das Dorfzentrum viel zu groß. Die Versorgung für die Gemeinde Götzens sowie das Mittelgebirge findet sie ebenfalls ausreichend. Sie lehnt daher den geplanten Standort ab.

GR Seiwald sowie ErsatzGR Abentung haben gegen die Ansiedlung des Hofer Marktes in Götzens bzw. in der Region nichts einzuwenden, finden aber den Standort unpassend und lehnen daher das vorliegende Projekt ebenfalls ab.

Antrag/Beschlussfassung:

Aufgrund der geführten Diskussion stellt Bgm. Payr den Antrag das vorliegende Projekt zur Ansiedlung des Hofer Lebensmittelmarktes im Bereich Kirchstraße abzulehnen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

8. Personalangelegenheiten

Sachverhalt/Diskussion:

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Antrag/Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** den bestehenden Dienstvertrag mit Frau Manuela Gruber abzuändern.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** Frau Beate Luh als Reinigungskraft im Gemeindeamt anzustellen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** Frau Nicole Happ als Reinigungskraft für das Gemeindezentrum sowie die Volksschule Götzens anzustellen.

9. Anträge, Allfälliges

I. Waldumlage:

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag die Festsetzung der Waldumlage für 2008 auf die Tagesordnung zu nehmen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Sachverhalt/Diskussion:

Die Waldumlage, die zur teilweisen Deckung des Personalaufwandes für den Gemeindewaldaufseher festzulegen ist, errechnet sich für das Kalenderjahr 2008 wie folgt:

Umlageberechnung nach § 10 TWO 2005				
Gemeinde*:	Götzens			
Gesamtaufwand*:	€ 24.056,53 €			
	Ertragswald ohne Teilwald			ha
	Wirtschaftswald*	253,50		ha
	Schutzwald im Ertrag*	67,90		ha
	SAE u. AlmAgrargem.SAE	54,10		ha
Ertragswald Gesamt		495,50		ha
Hebesatz (Gesamtaufwand/Ertragswald)		48,55 €		
	Fläche	%*	Hektarsatz	Umlage
WW	253,50	50%	24,28 €	6.153,71 €
SiE	67,90	25%	12,14 €	824,14 €
Teilwald	54,1000		- €	- €
Summe:				6.977,85 €
Der ausgewiesene Hektarsatz multipliziert mit den jeweiligen Flächen der einzelnen Betriebe /Teilwaldberechtigten ergibt die Umlage				
Der anteilige Gesamtbetrag an der Umlage ist bei Waldeigentümern mit nachgewiesener Ausbildung wie folgt zu verringern:				
Forstfacharbeiter				-20%
Forstwirtschaftsmeister/Forstorgan				-40%

Antrag/Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Waldumlage gem. § 10 TWO 2005 für das Jahr 2008 mit € 6.977,85 festzusetzen.

II. Bericht Umweltausschuss

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag den Bericht des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales und Umwelt auf die Tagesordnung zu nehmen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Sachverhalt/Diskussion:

GR Peter Paul Schweighofer berichtet über die am 18.03.2008 abgehaltene Sitzung und verteilt das Protokoll an die Listenführer. Bei der Sitzung wurde das Problem der Biomüllentsorgung eruiert. Weiters wurde die derzeitige Personalsituation diskutiert. (siehe auch Punkt 8 – Personalangelegenheiten). Weiters wird die Gemeinde Götzens bei der Aktion „Sattelfest“ in Axams mitmachen.

III. Evaluierungsfragebogen Nachmittagsbetreuung Volksschule

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag den von GRin Mag. Medwedeff ausgearbeiteten Fragebogen zur Diskussion und Beschlussfassung auf die Tagesordnung zu nehmen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Sachverhalt/Diskussion:

GRin Mag. Medwedeff möchte eine Elternbefragung bei den zur Nachmittagsbetreuung angemeldeten Volksschulkindern durchführen. Die Befragung ist anonym. Bgm. Payr bringt den Fragebogen dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Payr stellt den Antrag die anonyme Elternbefragung bei den zur Nachmittagsbetreuung angemeldeten Volksschulkindern durchzuführen. Dieser Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat